

# Pressemitteilung

## „Bist du mein Held?“

**Der dreijährige Benjamin aus der Nähe von Paderborn hat Blutkrebs und hofft auf einen Lebensretter – Schirmherr Landrat Manfred Müller bittet die Menschen der Region um Unterstützung.**

Kreis Paderborn/Berlin, 23.09.2020. Bis zu den Sommerferien war für den dreijährigen Benjamin, seine Geschwister und Eltern die Welt noch in Ordnung. Dann wurde er immer häufiger sehr müde, hatte viele blauen Flecken am Körper. Der Kinderarzt stellte die Diagnose Blutkrebs, dann ging alles sehr schnell. Benjamin hat bereits seine erste Chemotherapie hinter sich. Aber der Blutkrebs ist so aggressiv, dass nur eine Knochenmarkspende sein Leben retten kann. Die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ läuft. Die Corona-Pandemie lässt jedoch keine großen Registrierungsaktionen vor Ort zu. Doch jeder kann Benjamins Leben und das anderer Blutkrebs-Patienten retten, und das sogar vom Sofa aus. Neben Freunden und Familie ruft Schirmherr und Landrat Manfred Müller zur Registrierung auf: Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über <https://www.dkms.de/benjamin> ab sofort ein Registrierungsset nach Hause bestellen.

Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung. Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Benjamin und seine Familie hoffen auf Hilfe. Der kleine Benjamin möchte „gern so groß und stark werden wie mein Held Feuerwehrmann Sam. Und wer weiß, vielleicht kann ich dann eines Tages dir das Leben retten, so wie du es für mich getan hast“, sagt Benjamin.

In der derzeitigen Corona-Pandemie können die Registrierungsaktion nicht wie üblich an einem zentralen Veranstaltungsort stattfinden. Aus diesem Grund wurde der Registrierungsaufruf für Benjamin unter dem Motto „Bist Du mein Held“ online ins Leben gerufen. „Benjamin ist ein zuckersüßer Junge, der mit seiner Fröhlichkeit und Lebendigkeit alle ansteckt. Er hat sein ganzes Leben noch vor sich und unsere Unterstützung und Hilfe zu 1000 Prozent verdient.“, sagt Sandra Schneider, Freundin der Familie und Mitglied der Organisationsgruppe „Bist du mein Held?“. Wer

bereits registriert ist oder sich nicht registrieren lassen kann, wird gebeten, die Online-Aktion bekannt zu machen und in den sozialen Netzwerken zu teilen. „Benjamin möchte wieder seine Freunde aus der Kita treffen, mit seinen Geschwistern spielen und irgendwann ein stolzes Schulkind sein“, bittet Sandra Schneider die Menschen um Hilfe.

Sonja, die Mama von Benjamin, freut sich sehr über die große Anteilnahme und Hilfe in der Umgebung. So legt ihr Arbeitgeber Bäckerei Lange in jede Brötchentüte den Flyer mit dem Aufruf zur Registrierung bei und hängt in allen Filialen Plakate aus. So kann jede Firma die Aktion „Bist du mein Held?“ unterstützen.

Auch Geldspenden helfen, Leben zu retten. Die Bestimmung der Gewebemerkmale ist eine aufwändige Laboruntersuchung. Jede Neuaufnahme eines potenziellen Lebensspenders kostet die DKMS 35 Euro. Die Krankenkassen übernehmen die Kosten nicht, so dass die DKMS allein auf Spenden angewiesen ist, um die Datenbank weiter ausbauen zu können.

### **DKMS-Spendenkonto**

**IBAN: DE64 641 500 200 000 255 556**

Die Lebensretter für die Krebspatienten dieser Welt wohnen überall, man muss sie nur finden. Das geht auch online. Zum Schutz der Bevölkerung hat die DKMS alle geplanten Veranstaltungen zur Registrierung potenzieller Stammzellspender verschoben. Dies betrifft öffentliche Registrierungsaktionen im Namen von betroffenen Patienten ebenso wie Veranstaltungen an Schulen, Hochschulen, in Unternehmen oder Sportvereinen. Für alle Menschen, die gerade jetzt helfen und auch andere motivieren möchten, sich bei der DKMS zu registrieren, wurde die Möglichkeit einer Online-Registrierungsaktion geschaffen. Interessenten sind eingeladen, über [aktion@dkms.de](mailto:aktion@dkms.de) Kontakt mit uns aufzunehmen. Sie werden bei der Planung und Umsetzung der Online-Aktionen unterstützt.

### Hintergrund:

Alle 15 Minuten erkrankt in Deutschland ein Mensch an Blutkrebs, darunter viele Kinder und Jugendliche. Blutkrebs ist der Sammelbegriff für eine Reihe schwerwiegender Erkrankungen des blutbildenden Systems. Ohne medizinische Behandlung führt er zum Tod. Chemotherapie ist die häufigste Form der Therapie, jedoch kann Blutkrebs nicht immer allein durch Chemotherapie überwunden werden. Eine Stammzelltransplantation ist für viele Patienten die letzte oder einzige Chance auf Leben. Dazu muss der passende genetische Zwilling gefunden werden. Das ist nicht einfach, aber es gelingt immer wieder, auch in Paderborn. Unter der Schirmherrschaft von Landrat Manfred Müller führte die DKMS seit 2004 zahlreiche große Registrierungsaktionen durch, in denen immer wieder das Wunder gelang, einen passenden Stammzellenspender zu finden.

*DKMS gemeinnützige GmbH*  
«Ansprechpartner»  
Tel.: 0173 6017648  
[doss@dkms.de](mailto:doss@dkms.de)  
«EMail»

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



[dkms.de](https://dkms.de)  
[dkms-insights.de](https://dkms-insights.de)  
[mediacenter.dkms.de](https://mediacenter.dkms.de)

## **Über die DKMS**

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Die DKMS ist weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Chile, Indien und Südafrika aktiv. Bereits über 10 Millionen Lebensspender sind registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

## **Hinweis an die Medienvertreter:**

**Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter [mediacenter.dkms.de](https://mediacenter.dkms.de).**

**Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog [dkms-insights.de](https://dkms-insights.de).**

*DKMS gemeinnützige GmbH*  
*«Ansprechpartner»*  
Tel.: 0173 6017648  
doss@dkms.de  
*«EMail»*

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



[dkms.de](https://dkms.de)  
[dkms-insights.de](https://dkms-insights.de)  
[mediacenter.dkms.de](https://mediacenter.dkms.de)